

EINLADUNG

Share Job & Care: Wie mehr Partnerschaftlichkeit in der Elternzeit Mütter, Väter und Betriebe stärkt

Frühstücks-Webinar im Rahmen der Bundesländer-Aktionswoche „Finanziell auf eigenen Füßen stehen“ des BMBFSFJ



Donnerstag, 18. Juni 2026 | 9.00 – 10.00 Uhr

Online via Zoom



Nach der Geburt des ersten Kindes reduzieren viele Mütter ihre Erwerbstätigkeit über längere Zeit oder kehren in Teilzeit in den Beruf zurück. Dadurch gehen Unternehmen wertvolle Kompetenzen verloren. Gleichzeitig wünschen sich viele Väter, mehr Sorgeverantwortung zu übernehmen.

Elterngeld und Elternzeit beeinflussen maßgeblich, wie Care-Arbeit in Familien langfristig verteilt wird. Sie sind entscheidend für die berufliche Teilhabe und wirtschaftliche Eigenständigkeit von Müttern – und damit auch für faire Karrierechancen und mehr Geschlechtergerechtigkeit in Unternehmen.

Immer mehr Arbeitgeber*innen beschäftigen sich daher mit der Frage:
Wie kann partnerschaftlich geteilte Kinderbetreuung konkret unterstützt werden?

In unserem Frühstücks-Webinar werfen wir einen Blick auf das [ElternPlus-Programm](#) der Roche Diagnostics GmbH: Wie funktioniert das Modell, das reduzierte Arbeitszeiten von Eltern kleiner Kinder finanziell ausgleicht? Welche Erfahrungen machen Mitarbeiter*innen und Unternehmen damit? Und welchen politischen Handlungsbedarf gibt es darüber hinaus bei Elternzeit und Elterngeld sowie für gute Rahmenbedingungen für die geschlechtergerechte Vereinbarkeit von Familie und Beruf?

Darüber möchten wir mit Ihnen diskutieren. Das [Bündnis Sorgearbeit fair teilen](#) und [Das Demographie Netzwerk e.V. \(ddn\)](#) laden Sie herzlich zu diesem Webinar im Rahmen der Aktionswoche „[Finanziell auf eigenen Füßen stehen](#)“ des Bundesministeriums für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend (15. bis 19. Juni 2026) ein.

Anna-Maria Karstens und **Wolfgang Bissdorf** von der **Roche Diagnostics GmbH** (Mitglied des Demographie Netzwerks) und **Lilly Schön** vom **Zukunftsforum Familie** (Mitglied des Bündnisses Sorgearbeit fair teilen) teilen Erfahrungen, Erkenntnisse und Zukunftsvisionen. Im Anschluss freuen wir uns auf den Austausch mit Ihnen!

[ANMELDUNG](#) (bis Mittwoch, 17. Juni 2026)

Leiten Sie die Einladung gerne an Interessierte weiter.





Das Demographie Netzwerk e.V. (ddn)

ddn ist das Netzwerk für eine aktive Gestaltung des demografischen Wandels. Im ddn engagieren sich Unternehmen unterschiedlicher Größe, Verbände, Beratungsunternehmen, wissenschaftliche Institutionen, Einzelpersonen und Kommunen.

Das Bündnis Sorgearbeit fair teilen

Das zivilgesellschaftliche Bündnis Sorgearbeit fair teilen setzt sich für die geschlechtergerechte Verteilung unbezahlter Sorgearbeit im Lebensverlauf ein. Seine 33 Mitgliedsverbände haben sich zum Ziel gesetzt, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft für den Gender Care Gap und seine Auswirkungen zu sensibilisieren und sich für die Schließung der Sorgelücke einzusetzen.

Weitere Informationen:

Website: www.sorgearbeit-fair-teilen.de

Instagram: [@buendnis_sorgearbeit](https://www.instagram.com/buendnis_sorgearbeit)

LinkedIn: [@buendnis-sorgearbeit](https://www.linkedin.com/company/buendnis-sorgearbeit)

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend